

Kirchenbote

der Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Altdorf und Eismannsberg



Nr. 67

Juni/Juli 2026

Liebe Leser*innen,

„Es ist Sommer! Egal ob man schwitzt oder friert: Sommer ist, was in deinem Kopf passiert!“ Mit diesen Worten aus dem Lied der Wise Guys grüße ich sie zu Beginn des aktuellen Kirchenboten. Es ist Sommer und wir dürfen uns auf viele unterschiedliche Veranstaltungen, Gottesdienste und Konzerte in den kommenden Monaten freuen, die uns ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Austräger*innen für Kirchenboten gesucht

für einen Teil von Hagenhausen (32 Stück; Am Ebersbach, Auf der Leiten, Buchwinkel, Im Solla, Klosterbergstraße, Paulerwiesenweg, Schiedangerweg und Zum Alten Wehr), Im See und ein Teil der Hessenstraße (53 Stück). Bitte bei Heike Koslowsky im Pfarramt melden, Telefon 09187 902806.



So finden das regionale Tauffest und das Kirchgartenfest in Weißenbrunn, „Einfach Heiraten“ und das Altstadtfest mit Ankerbiergartengottesdienst, ein Zumutungsgottesdienst zum Magdalentag, der Begrüßungsabend für den neuen Konfi-Jahrgang, der Gottesdienst mit dem Trentiner Bergsteigerchor, Musik zur Marktzeit, Kirche Kunterbunt, Kinderkino und noch so viel mehr statt. Besonders hinweisen möchten wir auf das Friedenskonzert am 24. Juli um 19.30 Uhr in der Laurentiuskirche.

Wir freuen uns, Sie bei der ein oder anderen Veranstaltung zu begrüßen!

*Diakonin Jutta Krach
und das Redaktionsteam*



Unser Titelbild:
Laurentiuskirche
in Altdorf
Foto: Burkhardt

Impressum:

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinden Altdorf und Eismannsberg, Kirchgasse 4, 90518 Altdorf; Redaktion: Jutta Krach (JK / V.i.S.d.P.), Alexandra Wozny (AW), Waltraud Monath (WM), Claudia Katzer (CK), Vinzenz Büchs (VB); Layout: Frank Harzbecker, www.harzbecker.info; Auskunft: alexandra.wozny@elkb.de, Telefon 09187 902806; Druck: Druckerei Brunner, Altdorf; Auflage: 4220 Stück
Alle Daten sind für den gemeindeinternen Gebrauch bestimmt und dürfen nicht für gewerbliche, private oder anderweitige Zwecke verwendet werden.
Die Redaktion behält sich Kürzungen und Änderungen vor.
Bildquellen: 2+4 Krach, 3+21 Gemeindebriefhilfen, 5 Zieske, 6+11+22+23 Pixabay, 6 elkb, 7+25 Pfarramt, 8 Popp, 9 Dreuter, 10 Bohner, 11 Wahler, 12+13 Wiech, 12 Thalheimer, 14+15 Monath, 19 Müller, 20 Dekanat Altdorf, 22 Mühlendyck, 23 Adonia

Mit dem Herzen teilnehmen

Der Hebräerbrief erinnert uns mit wenigen Worten an etwas sehr Grundlegendes unseres Glaubens: Mitgefühl.

„Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr Mitgefangene; denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib.“ Hebräer 13, 3



Der Blick soll nicht nur auf das eigene Leben gerichtet sein, sondern auch auf das Leid anderer Menschen.

Zur Zeit der ersten Christen saßen viele wegen ihres Glaubens im Gefängnis. Wer zu Christus gehörte, musste damit rechnen, verfolgt oder misshandelt zu werden. Darum war es für die Gemeinden selbstverständlich, füreinander einzustehen: Sie besuchten Gefangene, brachten ihnen Nahrung, beteten für sie und vergaßen sie nicht. Der Schreiber des Hebräerbriefes ruft die Gemeinde dazu auf, diese Haltung nicht zu verlieren.

Auch heute ist dieser Aufruf aktuell. Weltweit werden Menschen verfolgt, viele leben in Gefangenschaft, andere erfahren Gewalt, Unrecht oder Einsamkeit. Manchmal begegnet uns Leid auch ganz nah – bei Menschen in unserer Nachbarschaft, in unseren Familien oder in unserer Gemeinde.

Der Vers lädt uns ein, uns in die Lage der Betroffenen hineinzuversetzen: „als wäret ihr Mitgefangene“. Das bedeutet, nicht nur aus der Distanz zu schauen, sondern mit dem Herzen teilzunehmen. Christlicher Glaube zeigt sich nicht nur in Worten, son-

dern in gelebter Nächstenliebe. Wir können für andere beten, ihnen zuhören, sie besuchen, helfen oder einfach da sein.

„Denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib“, heißt es weiter. Damit erinnert uns die Bibel daran, dass wir selbst verletzlich sind. Niemand steht über dem Leid. Gerade deshalb sollen wir einander beistehen und füreinander Verantwortung übernehmen.

Vielleicht beginnt es im Alltag mit kleinen Schritten: ein aufmerksames Wort, ein offenes Ohr, ein Gebet für jemanden, der gerade schwere Zeiten durchlebt. Wo wir so handeln, wird Gottes Liebe sichtbar – mitten unter uns.

Möge dieser Bibelvers uns neu daran erinnern, nicht wegzusehen, sondern hinzusehen. Möge Gott uns ein waches Herz schenken für die Menschen, die unsere Hilfe und unser Gebet brauchen – hier bei uns und überall auf der Welt.

Ihre Vikarin Dorothea Bohner

Kirche in der Region

Mehr als Kooperation

Fragt man die Hauptamtlichen in unserem Dekanat, dann erscheint vielen die Zusammenarbeit über Kirchengemeindegrenzen hinaus schon seit langem attraktiv: die Kräfte bündeln, gemeinsam Projekte auf die Beine stellen, beruhigt Urlaub nehmen können, weil die Vertretung sichergestellt ist, endlich gabenorientiert im Team zusammenarbeiten. Schon lange gilt nicht mehr: „Selig sind die Beene (Beine), die hinterm Altar stehen alleene (allein)“.

Viele Ehrenamtliche hängen manches mal mehr an ihrer Kirchengemeinde. Oft sind sie dort aufgewachsen, haben biographisch wichtige Feste gefeiert, wurden in „ihrer“ Kirche getauft, konfirmiert, haben geheiratet oder um einen lieben Verstorbenen getrauert – und engagieren sich seit Jahren mit ihrer ganzen Zeit und Kraft vor Ort – und jetzt sollen sie akzeptieren, dass die Musik auch für sie in den benachbarten Kirchengemeinden spielt?

Nicht selten sind die Ehrenamtlichen dann aber die Ersten, die begreifen, dass der Wandel notwendig und unaufhaltsam ist. Die personellen und finanziellen Ressourcen halbieren sich in den nächsten Jahren. Die region-lokale Kirche ist die Zukunft. Sie stellt sicher, dass es lebendiges kirchliches Leben gibt in der Region und dass es für alle Themenbereiche verlässlich Ansprechpartner*innen gibt.



Unsere drei Regionen im Dekanat stellen sich bereits auf für eine Zukunft mit weniger Ressourcen.

- In unserer **Region Nord** sind wir aktuell dabei, einen regionalen Gottesdienstplan für 2027 zu erstellen. Waren Sie schon mal in Leinburg oder Entenberg? Es lohnt sich! Lassen Sie sich einladen. Die Kinder-, Jugend- und Konfirmationsarbeit ist hierbei unser Vorbild. Sie sind schon „grenzüberschreitend“ unterwegs.

- In der **Region West** wird bereits intensiv nachgedacht über eine gemeinsame gemeindeübergreifende Leitungsstruktur, über die gemeinsame Bewirtschaftung von Immobilien und ganz zukunftsorientiert über die Stärkung und Unterstützung ehrenamtlichen Engagements.



- In der **Region Ost** sind die Kirchengemeinden intensiv dabei, eine regionale Identität aufzubauen. Ein regelmäßiger regionaler Gottesdienst, gemeinschaftlich vorbereitet, wird neben dem Konficamp in Italien das Leuchtturmprojekt der Region werden.

Die Einführung der Regionalgemeinde, die von der Landeskirche ab 2027 gefordert wird, lässt sich voraussichtlich nicht eins zu eins mit unseren bisherigen Regionen kombinieren. Deshalb sind wir auf allen Ebenen damit beschäftigt, zukunftsfähige Szenarien zu entwickeln, die dann in den Kirchengemeinden und Kirchenvorständen diskutiert werden und zuletzt vom Dekanatsausschuss beschlossen werden.

Die zukünftige Regionalgemeinde wird einen gemeinsamen Kirchenvorstand haben, der die Entscheidungshoheit bei Personal-, Finanz- und Immobilienentscheidungen innehat. Die Kirchengemeinden gestalten dann mit einem Ortsausschuss, was das kirchliche Leben vor Ort ausmacht. Die Hauptamtlichen arbeiten im Team der Regionalgemeinde zusammen.

WIR ZUSAMMEN sind beGEISTert Kirche, das kann das Motto einer Kirche sein, die sich auch in Zukunft von Gottes gutem Geist leiten lässt.

Dekanin Veronika Zieske

Seniorenausflug nach Spalt

■ **Do., 11. Juni, 9.45 bis 18.00 Uhr**
Treffpunkt: Parkplatz
Prof.-Franz-Becker-Straße

Wir fahren gemeinsam in die mittelfränkische Hopfenstadt, wo wir gemeinsam mittagessen, bevor wir das Hopfen- und Biermuseum besuchen. Danach entdecken wir in der Altstadt einige besondere Ecken und feiern zum Abschluss eine Andacht in der evangelischen Kirche, bevor wir den Tag bei Kaffee und Kuchen gemütlich ausklingen lassen. Der Preis für Busfahrt sowie Eintritt und



Führung im Museum beträgt 27,- Euro. Anmeldung bis 1. Juni im Pfarramt.

Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit guten Gesprächen, neuen Eindrücken und fröhlicher Gemeinschaft.

Pfarrerin Judith Felsner und Team

Einfach Heiraten in der Laurentiuskirche

Segen für Lang- und Kurzentschlossene
■ **Fr., 26. Juni, 10.30 Uhr**
Laurentiuskirche Altdorf

Sagt ja zueinander und erhaltet Gottes Segen für eure Partnerschaft: Ob frisch verliebt, lang verheiratet oder einfach ein Segen für die Beziehung: Euer Ja-Wort wartet auf Euch!

Bringt Euch mit und eine gute Stunde Zeit für Fragen, Vorbereitung, Gespräch und Gottesdienst. Ein Team von Pfarrer*innen, Musikern, und Ehrenamtlichen ist ganz für Euch da, heißt Euch willkommen in der Kirchgasse rund um die Laurentiuskirche, führt Euch durch den Ablauf, bereitet persönlich mit Euch den Segensgottesdienst vor, musiziert



für Euch in der schönen Laurentiuskirche, hält das Glas Sekt zum Anstoßen danach auf dem Marktplatz für Euch bereit.

Wir feiern Hochzeiten im Halbstundentakt von 10.30 Uhr bis 18.00 Uhr. Möglich ist ein Segensgottesdienst

ebenso wie eine richtige kirchliche Trauung (wenn Ihr standesamtlich verheiratet seid).

Um 19.00 Uhr findet zum Abschluss des Tages ein Gottesdienst für alle Verliebten, Verlobten und Verheirateten statt.

Anmeldung ist möglich unter Telefon 09187 909020 oder dekanat.altdorf@elkb.de. Ihr könnt aber auch ganz spontan vorbeikommen.

TAG DER OFFENEN TÜR



20. JUNI 2026 AB 14 UHR
AUF DEM KIRCHLICHEN FRIEDHOF

ab 14 Uhr: Coffee-Bike

14.30 Uhr: Andacht in der Magdalenenkirche
(Pfarrerin Judith Felsner)

15.00 Uhr: "Spiel mir das Lied vom Tod"
(Kantor Wolfram Wittekind)

15.30 Uhr: Allgemeine und historische Friedhofsführung
(Nicole Thalheimer und Altstadtfreunde Altdorf e.V.)

16.30 Uhr: Kreatives Kinderprogramm
(Pfarrerin Judith Felsner und Team)

18:00 Uhr: Mit-Sing-Chor in der Magdalenenkirche
(live mit Michi "Stimi" Stiegler)

DER EINTRITT IST FREI. Wir freuen uns auf Sie!

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ALTDORF, KIRCHGASSE 4, ALTDORF
TEL. 09187-902806, WWW.EVANGELISCH-IN-ALTDORF.DE

Biergarten-Gottesdienst zum Altstadtfest

■ **Sonntag 5. Juli, 10.00 Uhr**

Anker-Biergarten

Zum Altstadtfest feiern wir wieder einen ökumenischen Gottesdienst unter freiem Himmel. Herzliche Einladung, um mit vielen anderen gemeinsam mit besonderer Musik fröhlich zu feiern, zu beten und auf Gottes Wort zu hören.

Pfr. Dominik Pillmayer, Pfr. Bernd Popp und Team



Willkommen zum Kirchgartenfest

■ **Sonntag, 19. Juli, 10.00 Uhr**

Kirchgarten Weißenbrunn

Wir beginnen mit einem fröhlichen, familienfreundlichen Gottesdienst unter freiem Himmel im Kirchgarten. Vorausichtlich wird auch der Kindergarten Weißenbrunn mit dabei sein.

Im Anschluss bleiben wir bei Essen und Getränken, guten Gesprächen und viel Sommerluft unter den großen Bäumen zusammen. Ein Vormittag zum Zusammenkommen, Lachen, Genießen. Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter!

Pfarrerin Judith Felsner

Anstoßen aufs neue Lebensjahr

Geburtstagscafé

■ **Dienstag, 4. August, 14.30 Uhr**

Evangelisches Haus am Schlossplatz

Alle Gemeindeglieder, die im Mai, Juni oder Juli 70, 75, 80 Jahre oder älter geworden sind, laden wir herzlich – gern zusammen mit einer Begleitperson – zu unserem Geburtstagscafé ein. Wir stoßen mit einem Glas Sekt oder Orangensaft auf Ihr neues Lebensjahr an, feiern mit Kaffee und Kuchen und haben Zeit für Gespräche, Erinnerungen und fröhliche Gemeinschaft. Nach einer Andacht beenden wir das Geburtstagscafé gegen 16:00/16.30 Uhr. Wer schon zu einem früheren Geburtstagscafé eingeladen

und verhindert war oder wer vielleicht versehentlich keine Einladung erhalten hat oder wer vom Alter her vielleicht zwischen unseren „Einladungsjahrgängen“ liegt, kann gerne auch zu diesem Termin kommen.

Wir bitten um Anmeldung über das Pfarramt.

Pfarrerin Judith Felsner und Team

Leider ist es uns nicht mehr möglich, alle Jubilare persönlich zum Geburtstag zu besuchen. Deshalb feiern wir das Geburtstagscafé. Etwas ist uns wichtig: Bitte melden Sie sich jederzeit, wenn Sie einen Besuch wünschen – zum Geburtstag oder einfach so. Wir kommen gern zu Ihnen.

Abendgottesdienst am Magdalenenntag

„ZuMUTungen“ laden außer der Reihe ein

■ **Mittwoch, 22. Juli, 19.00 Uhr**
Magdalenenkirche Altdorf

Seit 1995 gibt es in Altdorf die monatliche Gottesdienstreihe „ZuMUTungen“. Ihre ursprüngliche Heimat war in der Magdalenenkirche. Inzwischen sind die „ZuMUTungen“ in die Reihe der Hauptgottesdienste aufgenommen und haben ihren Platz in der Laurentiuskirche und im Winter im (oft überfüllten) Evang. Haus gefunden.

Unvergessen ist die besondere Atmosphäre in der Magdalenenkirche. Das „ZuMUTungen“-Team hat sich daher entschlossen, dort künftig einen zusätzlichen „ZuMUTungen“-Gottesdienst anzubieten. Er soll jährlich außer der Reihe jeweils am Magdalenenntag stattfinden, unabhängig vom Wochentag und zusätzlich zu den sonntäglichen ZuMUTungen im Juli. In der Hoffnung, in sommerlicher Atmosphäre nach dem Gottesdienst draußen noch beisammen bleiben zu können. In diesem Jahr hält Andrea Felsenstein-Rosßberg den Abendgottesdienst zum Magdalenenntag. Die musikalische Gestaltung übernehmen Norbert Hiller und Ulli Reuter.

Maria Magdalena war die erste österliche Auferstehungszeugin. Sie steht für die Hoffnung über den Tod hinaus und für die Bedeutung der Frauen in der Weitergabe des Evangeliums. Anlässlich der Wiederweihe nach einer Renovierung hat die Altdorfer Friedhofskirche



daher im Juli 1990 den Namen Magdalenenkirche erhalten.

Die Idee zu den „ZuMUTungen“ stammt von dem im September 2019 verstorbenen Altdorfer Ruhestandspfarrer Georg Kugler, früher Leiter der Gemeindegemeinschaft Rummelsberg. Es sollte ein Gottesdienst sein, der Mut macht, weil er den Zumutungen des Lebens nicht ausweicht und sich den Zumutungen des Evangeliums stellt. Ein Thema sollte jeweils im Mittelpunkt stehen. Und gute Musik sollte es geben. Ein Team um den damaligen Vertrauensmann des Kirchenvorstandes Jürgen Dreutter übernahm die Koordination und Fortentwicklung des Konzepts. Prediger*innen wie Günther Breitenbach, Andrea Felsenstein-Rosßberg, Eckehard Rosßberg, Agnes Voss-Boerschmann, Susanne Schatz und externe Gäste setzen je eigene Akzente.

Dr. Günther Breitenbach

Dorothea Bohner sagt Danke

Es ist kaum zu fassen. Aber der Blick in den Kalender lügt nicht. Fast zwei Jahre sind vergangen, in denen ich als Vikarin so liebevoll in der Pfarrei aufgenommen wurde. Ich kann mich noch gut erinnern an einen meiner ersten Gottesdienste in der großen, prächtigen Laurentiuskirche. Ich wusste nicht, wo ich wann stehen sollte. Alles hat sich eher wie eine Choreographie angefühlt. Inzwischen bewege ich mich sicher in den Räumen, die mir über die Jahre vertraut geworden sind. Die Bilder an den Wänden der Laurentiuskirche, der Taufstein, die Gemeinderäume in Weißenbrunn und der schöne Hochaltar in Eismannsberg sind für mich vertraute Orte geworden. Ich wurde stetig begleitet und ermutigt, wenn ich mal wieder die Abendmahlsworte vergessen habe oder der Ablauf der Mini-Kirche nicht ganz präsent war.

Wir haben gemeinsam Gottesdienste, Taufen, Beerdigungen und Trauungen gefeiert. Wir haben gelacht, gebetet, diskutiert und manchmal auch gemeinsam ausgehalten, wenn das Leben schwer war. In all diesen Begegnungen durfte ich erleben, wie viel Wärme, Offenheit und gelebter Glaube in dieser Pfarrei steckt.

Besonders ans Herz gewachsen ist mir die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und die vielen Begegnungen im Gemeindealltag. Der Konfiks und der Abenteuer-Club waren für mich eine unglaublich bereichernde Zeit. Die gemeinsamen Aktionen, Gespräche und das viele Lachen werde ich in schöner



Vikarin Dorothea Bohner

Erinnerung behalten. Es hat mich immer wieder beeindruckt, mit wie viel Offenheit, Kreativität und Ehrlichkeit die Kinder und Jugendlichen dabei waren.

Auch der Religionsunterricht in der Schule war für mich etwas Besonderes. Die Gespräche über Glauben, Zweifel und die großen Fragen des Lebens haben mich oft selbst zum Nachdenken gebracht. Ebenso denke ich gerne an die Gottesdienste im Altenheim zurück. Die Begegnungen dort waren oft besonders herzlich und persönlich und haben mir gezeigt, wie wichtig Gemeinschaft und vertraute Worte des Glaubens gerade im Alter sind.

Für all das möchte ich von Herzen Danke sagen. Danke für die freundlichen Worte nach dem Gottesdienst, für offene Türen und ehrliche Gespräche, für euer Vertrauen und eure Geduld. Danke an alle haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden, die mich begleitet, unterstützt und in so vieles hineingenommen haben. Ich durfte hier nicht nur

viel lernen, sondern mich auch zuhause fühlen.

Ein Vikariat bedeutet Lernen und Wachsen – und genau das war hier möglich. Viele Erfahrungen, Begegnungen und Erinnerungen werde ich mitnehmen und auf meinem weiteren Weg bewahren. So fällt der Abschied nicht leicht. Gleichzeitig bin ich dankbar für die gemeinsame Zeit und für alles, was war. Gottes

Segen begleite euch alle weiterhin. Und vielleicht sieht man sich ja wieder.

Vikarin Doro Bohner

Herzliche Einladung zur Verabschiedung von Dorothea Bohner am Sonntag, 26. Juli, 10.30 Uhr in der Laurentiuskirche. Nach dem Gottesdienst wird es die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch und gemütlichen Beisammensein im Evangelischen Haus geben.

Neues Hochbeet im Kindergarten

Der Kindergarten Weißenbrunn bedankt sich herzlich bei Marion Trisl, durch deren Spende das Hochbeet im Garten der Kita zu neuem Leben erwacht ist. Die Kinder freuen sich schon darauf, mit zu pflanzen, zu gießen, beim Wachsen zuzusehen und beim Ernten zu helfen. Ein großes Dankeschön geht auch an Thomas Trisl, unseren Hausmeister, der das Hochbeet selbst gebaut und einen Obstbaum und mehrere Beerensträucher



in den Garten gepflanzt hat. Wir freuen uns auf eine reiche Ernte!

Nena Wahler, Kita Weißenbrunn

Konfibegrüßungsabend

■ **Mi, 8. Juli, 17.00 Uhr**
Laurentiuskirche Altdorf

Herzlich willkommen heißen wir die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Konfikurses 2026/2027! Wir freuen uns darauf Euch kennenzulernen und uns gemeinsam auf das kommende Jahr einzustimmen! Der Konfirmandenbegrüßungsabend findet nur für die



Konfirmandinnen und Konfirmanden statt. Der erste **Elternabend** für diesen Konfijahrgang findet ebenfalls am **Mittwoch, 8. Juli, um 20.00 Uhr** in der Laurentiuskirche statt. Wer sich gerne noch zum Konfikurs 2026/2027 anmelden möchte, bekommt im Pfarramt weitere Informationen.

Diakonin Jutta Krach



29. März Eismannsberg

Das Konfi-Team – Was für ein Segen!

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich beim Konfi-Team bedanken! Ohne diese jungen Menschen wäre die Konfirmationsarbeit in unserer Pfarrei so nicht möglich.

Das Team besteht aktuell aus 20 jungen Menschen im Alter von 14 bis 23 Jahren, die gemeinsam mit Diakonin Jutta Krach und Vikarin Dorothea Bohner im vergangenen Jahr die jetzt Konfirmierten auf dem Weg zu Konfirmation begleitet haben.

Zu den Aufgaben im Konfi-Team gehört es nicht nur Kleingruppen und Spiele anzuleiten, vorzubereiten und hinterher aufzuräumen, Gottesdienste



mitzugestalten, sondern vor allem mit den Kursteilnehmenden im wahrsten Sinne ins Gespräch über Gott und die Welt zu kommen.

Was für ein Segen, dass es euch gibt!

JK



25. April Altdorf



26. April Altdorf

Langjährige Partnerschaft gefeiert



Mit Liedern und Gebeten wurde in der St. Andreas- und Bartholomäuskirche die langjährige Partnerschaft zur Partnergemeinde Endamarariék im Dekanat Karatu gefeiert. Der Sanjola Chor aus Nürnberg verbreitete mit seinen Liedern afrikanisches Flair. Dekanin Veronika Zieske blickte mit freudiger Erinnerung auf die Delegationsreise nach Karatu im letzten Jahr zurück.

Die Partnerschaftsbeauftragte Waltraud Monath, übermittelte die Grüße und Segenswünsche von Pfarrer Alex Kweka aus Endamarariék und berichtete von den Projekten die aktuell unterstützt werden. Begleitet vom Gesang des Chores, wurde nach tansanischer Weise aus der Kirche ausgezogen und der Segen im Freien zugesprochen.

Das Kilimanjaro Frauenteam hatte im Dorfgemeinschaftshaus ein leckeres Buffett vorbereitet, das zum Verweilen einlud. Die Gaben dieses Sonntags kommen der diakonischen Arbeit und der Krankenstation in Endamarariék zu Gute.

Im Dekanat Karatu wurde am Sonntag Rogate ebenfalls die langjährige Partnerschaft, die im nächsten Jahr 50 Jahre währt, mit Gottesdiensten gefeiert.

WM

Welle der Hilfsbereitschaft

Eine Welle der Hilfsbereitschaft hat sich in Monath's Stodl gezeigt. Viele Pakete mit Bekleidung, Spielsachen für Kindergärten, medizinische Hilfsmittel und Anderes wurde angeliefert. In Verbindung mit der Kirchengemeinde Leinburg wird seit vielen Jahren die Rumäniensammlung durchgeführt. Partnerschaftliche Beziehungen mit Kirchengemeinden in Rumänien ermöglichen diese humanitäre Hilfe. Renate Endreß und Waltraud Monath freuten sich über das große Spendenaufkommen.

WM



Jubelkonfirmation am Sonntag „Jubilate“



Anlässlich der Goldenen und Diamantenen Konfirmation (50 und 60 Jahre) ließen sich die Jubelkonfirmand*innen erneut den Segen zusprechen. Dekanin Veronika Zieske stellte ihre Predigt unter das Wort aus dem Galaterbrief „Was der Mensch sät, das wird er ernten.“ Ihre Ansprache vermittelte freudige Zuversicht. „Solange Gott der Mitarbeiter ist,

wird die Saat aufgehen.“ Symbolisch, für eine gute Saat im weiteren Leben, übergab sie persönlich an jeden der Jubilare eine Samenkugel. Das gemeinsame Abendmahl gab dem Gottesdienst die feierliche Note. Der Posaunenchor und Christine Seichter an der Orgel umrahmten diesen Gottesdienst mit festlicher Musik in der vollbesetzten Kirche. WM

Freudige Überraschung im Seniorenkreis

Stadträtin Christa Wild und Stadtratskandidat Frank Saube übergaben symbolisch einen Scheck über 325,- Euro an das Team des Seniorenkreises Eismannsberg (Karin Neumann, Ute Krausser und Petra Tauber). Es war die Hälfte der Spenden beim traditionellen Bratherin-gessen im Gasthaus Hirschmann. Die andere Hälfte wird für die Restaurierung der Dorfkrippe verwendet. Der Sommerausflug für die Senioren wird somit auch finanziell versüßt.

WM



Montag, 1. Juni

10.00 Uhr Seniorenhof

Gottesdienst (Jäger)

10.45 Uhr Diakoneo Pfaffental

Gottesdienst (Jäger)

Freitag, 5. Juni

16.00 Uhr Seniorenzentrum Aragon

Gottesdienst (Jäger)

17.00 Uhr Haus Waldenstein

Gottesdienst (Jäger)

Sonntag, 7. Juni

1. Sonntag nach Trinitatis

Eismannsberg

Einladung nach Altdorf

9.30 Uhr Pühlheim

Kirchweih Gottesdienst (Overmann)

10.30 Uhr Laurentiuskirche

Gottesdienst (Voss-Boerschmann)

Sonntag, 14. Juni

2. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Eismannsberg

Gottesdienst (Popp)

10.00 Uhr Eismannsberg

Dorfgemeinschaftshaus 

Kindergottesdienst

10.30 Uhr Evangelisches Haus

Gottesdienst zum CVJM-Jahresfest
(Bohner)

Sonntag, 21. Juni

3. Sonntag nach Trinitatis

Eismannsberg

Einladung nach Altdorf

9.00 Uhr Weißenbrunn

Gottesdienst (Felsner)

10.30 Uhr Laurentiuskirche

ZuMUTungen (Pelz)

11.00 Uhr Evangelisches Haus

Mini-Kirche (Felsner und Team)

Freitag, 26. Juni

19.00 Uhr Laurentiuskirche

Gottesdienst für alle Verliebten,
Verlobten und Verheirateten (Team)

Sonntag, 28. Juni

4. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Eismannsberg (Schlosshof)

Ökumenischer Gottesdienst
„300 Jahre Schloss Eismannsberg“
(Felsner/Pillmayer)

10.30 Uhr Laurentiuskirche

Gottesdienst (Münch)

Freitag, 3. Juli

16.00 Uhr Seniorenzentrum Aragon

Gottesdienst (Popp)

17.00 Uhr Haus Waldenstein

Gottesdienst (Popp)

Sonntag, 5. Juli

5. Sonntag nach Trinitatis

Eismannsberg

Einladung nach Altdorf

10.00 Uhr Anker-Biergarten

Gottesdienst zum Altstadtfest
(Popp/Pillmayer)

Montag, 6. Juli**10.00 Uhr Seniorenhof Altdorf**

Gottesdienst (Popp)

10.45 Uhr Diakoneo Pfaffental

Gottesdienst (Popp)

Freitag, 10. Juli**16.30 Uhr Evangelisches Haus** 

Kirche Kunterbunt


(Nina Popp und Team)

Samstag, 11. Juli**10.30 Uhr Naturbad Weißenbrunn**

Taufest (Felsner/Popp)

Sonntag, 12. Juli*6. Sonntag nach Trinitatis***Eismannsberg**

Einladung nach Altdorf

10.00 Uhr Eismannsberg**Dorfgemeinschaftshaus** 

Kindergottesdienst

10.30 Uhr Laurentiuskirche

Gottesdienst mit Trentiner

Bergsteigerchor (Felsner)

Freitag, 17. Juli**19.00 Uhr Laurentiuskirche**

Jugendgottesdienst (Krach und Team)

Sonntag, 19. Juli*7. Sonntag nach Trinitatis***Eismannsberg**

Einladung nach Altdorf

10.00 Uhr Weißenbrunn

Gottesdienst zum Kirchgartenfest

(Felsner)

10.30 Uhr Laurentiuskirche

ZuMUTungen (Roßberg)

11.00 Uhr Ludersheim

Kirchweih-Gottesdienst (Popp)

Mittwoch, 22. Juli**19.00 Uhr Magdalenenkirche**

ZuMUTungen zum Magdalenenstag

(Felsenstein-Roßberg)

Sonntag, 26. Juli*8. Sonntag nach Trinitatis***9.00 Uhr Eismannsberg**

Gottesdienst (Zieske)

10.30 Uhr Laurentiuskirche

Gottesdienst Verabschiedung Vikarin

Bohner (Felsner/Bohner und Team)

Sonntag, 2. August*9. Sonntag nach Trinitatis***Eismannsberg**

Einladung nach Altdorf

9.30 Uhr Weißenbrunn

Kirchweih-Gottesdienst (Felsner)

10.30 Uhr Laurentiuskirche

Gottesdienst mit Abendmahl (Zieske)

Montag, 3. August**10.00 Uhr Seniorenhof Altdorf**

Gottesdienst (Bohner)

10.45 Uhr Diakoneo Pfaffental

Gottesdienst (Bohner)

*Stand: 15. April 2026**Friedensgebet jeden Freitag um 18.00 Uhr in der Laurentiuskirche*

Seelsorgerliche Bereitschaft

Wenn Sie an den Wochenenden und Feiertagen dringend seelsorgerliche Begleitung benötigen, steht Ihnen unter der Telefonnummer **09187 4091765**

eine Seelsorgerin oder ein Seelsorger aus der Region Altdorf-Eismannsberg-Leinburg-Entenberg zur Verfügung.

Tauftermine

Taufen sind in den Sonntagsgottesdiensten in Altdorf, Weißenbrunn und Eismannsberg möglich. Außerdem bieten wir für Altdorf unter anderem folgende Tauftermine an:

Sonntag, 2. August, 11.00 Uhr

Magdalenenkirche (Felsner)

Samstag, 22. August, 11.00 Uhr

Laurentiuskirche (Zieske)

Samstag, 29. August, 11.00 Uhr

Laurentiuskirche (Krach) – voll

Sonntag, 20. September, 11.00 Uhr

Magdalenenkirche (Popp)

Samstag, 24. Oktober, 11.00 Uhr

Laurentiuskirche (Felsner)

Samstag, 14. November, 11.00 Uhr

Laurentiuskirche (Felsner)

Sonntag, 29. November, 11.00 Uhr

Magdalenenkirche (Zieske)

Bitte melden Sie sich zur Taufanmeldung im Pfarramt unter Telefon 09187 902806. Für Taufen in **Eismannsberg** wenden Sie sich bitte ebenfalls ans Pfarramt.

Kirchgeldbrief 2026

In diesen Wochen wird der Kirchgeldbrief unserer Kirchengemeinde verschickt. Wie Sie wissen, ist das Kirchgeld Teil der Kirchensteuer. Diese beträgt in Bayern nur 8% und nicht, wie in anderen Landeskirchen, 9% der Lohnsteuer. Das „neunte Prozent“ wird direkt von den Gemeinden erhoben.

Dieses Jahr verwenden wir das Kirchgeld für unsere Gemeindegemeinschaft. Unser

vielfältiges Gemeindeleben wird getragen vom Engagement vieler Ehrenamtlicher, von guten Ideen und Projekten. Mit Ihrer finanziellen Unterstützung tragen Sie dazu bei, dass unsere Gemeinde lebendig bleibt und weiterhin Raum für Gemeinschaft, Glauben und Austausch ist.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Verbundenheit und Unterstützung.

50 Jahre freundschaftliche Kontakte

Herzliche Einladung zum Jubiläumswochenende

**Jubiläumskonzert
mit dem Trentiner Bergsteigerchor
„Coro Alpino Trentino di Gardolo“**

■ **Samstag, 11. Juli, 18.00 Uhr**

Laurentiuskirche Altdorf

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten

**Gottesdienst mit Liedbeiträgen
des Trentiner Bergsteigerchores
„Coro Alpino Trentino di Gardolo“**

■ **Sonntag, 12. Juli, 10.30 Uhr**

Laurentiuskirche Altdorf

In den 1970er Jahren war der Altdorfer Alpenverein auf der Suche nach einem weiteren Programmangebot. Vom damaligen Leiter des Bay. Rundfunks wurde dem Verein der Chor als qualitativ hervorragender Bergsteigerchor empfohlen.



Bereits im Jahr 1976 konnte das erste Konzert im Rahmen der Wallensteinfestspiele im Wichernhaushof stattfinden. Seit diesem Zeitpunkt fanden zahlreiche weitere Konzerte statt, sowohl im Rahmen der Wallensteinfestspiele als auch Veranstaltungen und Gottesdienste.

Elfriede Müller, Altdorfer Alpenverein

Musik zur Marktzeit

■ **Samstag, 11.00 Uhr**

Laurentiuskirche Altdorf

30.05. Anke Trautmann, Flöte

13.06. „Toccata“ – Wolfram Wittekind, Orgel; Werke von J.S. Bach, Flor Peters, J. Rutter, Ch. M. Widor

20.06. „Trio ad hoc“ mit Ullrich Reuter, Bärbel Kruse, Bettina Ordner; Werke von Boismortier und Telemann

27.06. Klarinettenquartett der Altdorfer Wallensteinspielleute; Werke von Bernhard H. Crusell und jiddische Lieder

04.07. Blechbläserquartett „MüHe“ – Wolfram Wittekind, Orgel; Münch & Hechtel

Weitere Konzerte

26.06. „Einfach heiraten“ –

Musik mit Eckhard Kierski, Ivan Ivanchenko, Wolfram Wittekind

05.07. Kreischorkonzert Sängerguppe Schwarzachtal, Laurentiuskirche Altdorf

24.07., 19.30 Uhr „Mut zum Frieden“

Konzert mit Kulturschaffenden aus Altdorf: Wolfgang Völkl, Ulli Reuter, Kantorei, Posaunenchor, u. a.

Evang.-Luth. Dekanat Altdorf

Sommer serenade

Eintritt frei

15. Juli 26
um 19.30 Uhr
Burghof Burgthann

Blechbläser der Posaunenchor
und die Jungbläser des Dekanat Altdorf

Moderne und bekannte Chorarrangements
Mitreißende und festliche Klänge

Bei anhaltendem Regen
wird das Konzert in
die Johanneskirche
in Burgthann verlegt

Musikalische Leitung: Harald Gries
Moderation: Pfarrer Bernhard Winkler

Veranstalter:

V.i.S.d.P. Dekanin Veronika Zieske
Evang.-Luth. Dekanat Altdorf in Zusammenarbeit
mit dem Verband Evangelischer Posaunenchor in
Bayern e.V. Bezirk Altdorf



Edeka Schätz
Ihre Frischemarkt in Altdorf.

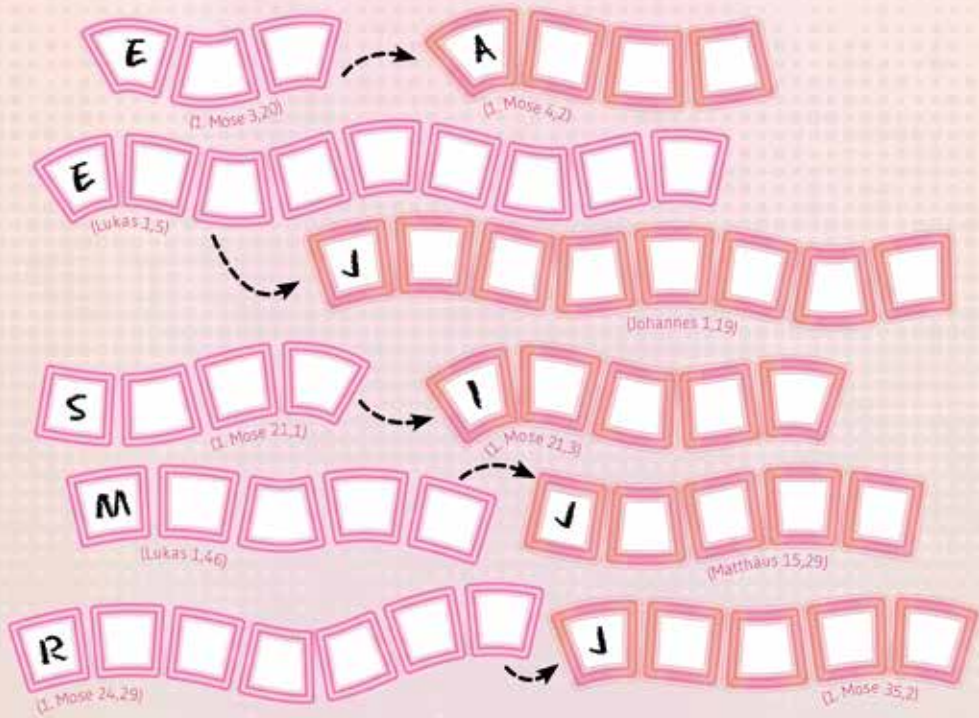


Dekanat Altdorf

Mütter und Söhne in der Bibel

In diesem Rechteck sind neun Namen von Müttern und Söhnen aus der Bibel versteckt, lesbar in allen erdenkbaren Richtungen. Eine Mutter fehlt. Hast du alle Mütter und Söhne gefunden, ergeben die verbleibenden Buchstaben, der Reihe nach gelesen, die fehlende Mutter. Die Bibelstellen dazu sind eine Hilfestellung.

R		I	S	A	A	K		H
	J		E	A				T
	A	O		I	B	E		
E	K		H	R	B	E		L
V	O	A	R	A	S		S	E
A	B		S	M	N	U		B
		I	K		S	N		A
	L			E		K	E	
E			J		A			S



Minikirche freut sich auf die Jüngsten

■ **Sonntag, 21. Juni, 11.00 Uhr**

Evangelisches Haus am Schlossplatz

Wir freuen uns darauf, mit Familien mit jüngeren Kindern gemeinsam Gottesdienst zu feiern, Lieder zu singen, zu beten, Geschichten zu hören, Neues zu

erfahren, Altes neu zu entdecken und einfach eine schöne Gemeinschaft zu haben. Wir freuen uns auf euch!
Dauer circa 30 min

PfarrerIn Judith Felsner, Christina Krasser, Evi Krasser, Nikola Herling, Margit Bobisch, Hanna und Emma

Kirche Kunterbunt am Freitag



■ **Freitag, 10. Juli, 17.00 bis 18.30 Uhr**
Evangelisches Haus am Schlossplatz

Im Juli lädt das Team der Kirche Kunterbunt zur besonderen Freitags-Edition ein: mit Musik, Gebet, Segen und bunten Bastel- und Aktivstationen zum Thema „Mit Gott und miteinander reden“. Wir freuen uns auf Familien mit Kinder bis ca. 12 Jahren.

Diakonin Arnica Mühlendyck

Die nächste Kirche Kunterbunt findet am 24. Oktober (Samstag) statt.

Film ab im KinderKino

■ **Samstag, 11. Juli, 17.30 Uhr**

Evangelisches Haus am Schlossplatz für Kinder ab 6 Jahren

Es ist wieder soweit! Herzliche Einladung zum nächsten KinderKino! Euch erwartet ein gemütlicher Filmabend mit Popcorn und jeder Menge Spaß! Für die Veranstaltung kann man sich über die Homepage oder bei Diakonin Jutta Krach unter jutta.krach@elkb.de anmelden. Wir freuen uns auf dich!

Diakonin Jutta Krach und Team



Willkommen daheim

Kindermusicalfreizeit in den Sommerferien

■ **Mo. bis Fr., 8. bis 13. September**
9.00 bis 15.00 Uhr
Evangelisches Haus am Schlossplatz
für Kinder von 7 bis 12 Jahren

Obwohl er alles hat, zieht ein junger Mann in die Ferne. Doch das vermeintliche Abenteuer endet hungrig und bettelarm als Schweinehirt. Schließlich kehrt er nach Hause zurück. Doch wie werden Vater und älterer Bruder auf seine Rückkehr reagieren? Das bekannte Gleichnis – packend inszeniert mit Musik und Texten, die ans Herz gehen.

Ohne Druck und mit viel Spass studieren wir Lieder und Texte ein, spielen gemeinsam und werden kreativ. Am **19. Juni, 16.00 bis 17.30 Uhr** gibt es ein erstes Treffen, bei dem die Rollen verteilt werden.

Aufführungstermine für das Kindermusical sind Sonntag, 13. September, 10.30 Uhr, Laurentiuskirche Altdorf, (General-



probe: Samstag, 12. September, 10.00 Uhr) und Samstag, 26. September, 17.00 Uhr, Leonhardskirche Leinburg (Generalprobe: Samstag, 26. September, 15.00 Uhr).

Andreas Platz, Diakonin Eva Lehner-Gundelach, Pfarrerin Judith Felsner und Team

Kosten: 40,- Euro; Anmeldung bis zum 12. Juni über nebenstehenden QR Code oder die Homepage.



On the way in Altdorf

Jugendgottesdienst

■ **Freitag, 17. Juli, 19.00 Uhr**
Laurentiuskirche Altdorf

Herzliche Einladung zum Jugendgottesdienst in der Laurentiuskirche! Wir wollen gemeinsam Gottesdienst feiern, singen und beten. Im Rahmen der Jugendgottesdienstreihe „On the way“



laden wir besonders alle Jugendlichen zu diesem Gottesdienst ein. Im Anschluss wird es die Möglichkeit geben noch ein wenig gemeinsam Zeit zu verbringen und den Abend ausklingen zu lassen. Wir freuen uns auf euch!

Vinzenz Büchs, Diakonin Jutta Krach und Team



Besuch des Wurzhofs mit Kräuterwanderung und Waldbaden

■ **Donnerstag, 11. Juni,**
10.00 bis 14.30 Uhr

Wurzhof 15, Postbauer-Heng

Außerdem dürfen Sie sich auf das gemeinsame Backen einer Kräuterpizza mit den dort lebenden Menschen, den Besuch der hauseigenen Kafferösterei, sowie einen Rundgang durch die Einrichtung freuen.

Referent:innen: Michael Fritschi, Leitung Talentschmiede und SenTa Wurzhof und Ann-Kathrin Edele, Referentin Waldbaden;
Kosten: 10,- Euro für Wanderung und Pizza, zu zahlen in bar vor Ort; Anmeldung: bis 7. Juni an annette.scherer@elkb.de (begrenzte Teilnehmer:innenzahl)

Zu Besuch in Tansania – ein Beitrag zur Entwicklung?

■ **Montag, 15. Juni, 19.00 Uhr**

Evangelisches Haus am Schlossplatz

Reisen sollten ökonomische Ungleichheit nicht noch verstärken und kulturelle Flurschäden vermeiden. Ist „Nachhaltiger Tourismus“ in Tansania möglich und gibt er den Menschen mehr Chancen? Wie viel Geld bleibt eigentlich im Land?

Referent: Fritz Gleiß, Politologe

In Büchern das Leben lesen – Literaturkreis

■ **Dienstag, 16. Juni, 19.00 Uhr**

Buchhandlung Lilliput Altdorf

Anhand von aktuellen Romanen über große Fragen des Lebens ins Gespräch

kommen. Lesung und Austausch anhand von Impulsfragen zum Buch „Das Fest“ von Lucy Fricke

Referentinnen: Dörte Hamann, Buchhändlerin und Annette Scherer, Diakonin;
Anmeldung: buchhandlung@lilliput.biz

Der Friedhof lebt! –

Führung zur Artenvielfalt

■ **Mi., 17. Juni, 18.30 bis 19.15 Uhr**

Friedhof Altdorf

(Treffpunkt: Magdalenenkirche)

Friedhöfe besitzen verschiedenartige Lebensräume für Pflanzen und Tiere. Bei einem Gang über den Altdorfer Friedhof erkunden wir diese Lebensräume und freuen uns an der Vielfalt ihrer Bewohner.

Referentin: Barbara Füchtbauer, Diplom-Biologin, Verein „Schöpfung bewahren konkret“

Treideln mit Texten und Tönen

■ **Freitag, 19. Juni, 16.00 Uhr**

Treffpunkt: Bootseinstieg gegenüber Lokal „Zum Ludwigskanal“, Schwarzenbach

Leinen los für eine besondere Reise entlang des alten Kanals! Während das Treidelschiff gemächlich vom Ufer aus gezogen wird, entfaltet sich ein künstlerisches Programm aus ausgewählten Texten und musikalischen Beiträgen.

Kosten: 5,- bis 10,- Euro (im eigenem Ermessen); Anmeldung: bis 21. Mai an annette.scherer@elkb.de

Das Leben spüren: Mit allen Sinnen wahrnehmen – Abendspaziergänge für Trauernde im Jahreskreis

■ **Montag, 22. Juni, 18.00 Uhr**

Laurentiuskirche Altdorf

Im gemeinsamen Gehen, Sprechen und Schweigen können wir Kontakt mit uns und anderen in der Natur aufnehmen. Texte und Impulse begleiten unseren Weg.

*Die Spaziergänge werden von Trauerbegleiter*innen begleitet.*

Babysitter Ausbildung

■ **Samstag, 11. und 18. Juli, 9.30 bis 15.30 Uhr**

Dekanatssaal, Kirchgasse 6-8, Altdorf

Die Ausbildung mit dem Abschluss „Babysitter-Diplom“ umfasst die Themen: kindliche Entwicklung, Säuglingspflege, Spiele und Bewegung mit Kinder, grundlegendes Wissen in Erster Hilfe am Kind. Nach der Ausbildung gibt es die Möglichkeit sich in die Babysitter-Vermittlungs-Datei des Nürnberger-Landes aufnehmen lassen.

Referentin: Christa Seibold, Erzieherin; Kosten: 35,- Euro; Anmeldung: <https://www.nuernberger-land.de/veranstaltungen/detail/babysitter-ausbildung-in-aldorf>

Entspannen unter Tannen – Lachyoga-Spaziergang im Wald

■ **Freitag, 17. Juli, 16.30 bis 18.00 Uhr**

Ort: Bolzplatz Hessenstraße, Altdorf

Bei diesem besonderen Spaziergang lernen Sie die Technik eines Lachyoga-trainings nicht nur kennen - Sie erleben die positiven Auswirkungen auch in kürzester Zeit am eigenen Körper. Nebenbei erfahren Sie Interessantes aus der Lachforschung

Referentin: Alexandra Joppien, Lachyoga-Lehrerin und Dipl.-Sozialpädagogin; Kosten: 10,- bis 15,- Euro (im eigenen Ermessen); Anmeldung: annette.scherer@elkb.de

Mut zum Frieden: Kein Frieden ohne Versöhnung – Musik und Texte zwischen den Altdorfer Wallensteinjahren

■ **Freitag, 24. Juli, 19.30 Uhr**

Laurentiuskirche Altdorf

Das Motto ist aktueller denn je. Es steht über den Texten und Musikbeiträgen unterschiedlicher Stilrichtungen und Zeiten, die an diesem Abend in der Altdorfer Laurentiuskirche erklingen.

Mitwirkende: Evangelische Kantorei und Posaunenchor, Bezirkskantor Wolfram Wittekind, Anke Trautmann, Eckhard Kierski, Wolfgang Völkl, Ullrich Reuter, Wim Scheuerlein, Rayka Wehner, Anna Späth, Renate Kaschmieder, Bernd Fischer, Conny Lang und Karin Völkl

Weitere Veranstaltungen, Informationen und Anmeldung unter www.ebw-nah.de und bei Annette Scherer, annette.scherer@elkb.de, Telefon 0170 9881604

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Altdorf
Tel. 09187-902806, www.evangelisch-in-aldorf.de



CAFÉ CREDO

TERMINE 2026

- 15. MAI / 18. SEPTEMBER / 9. OKTOBER
ab 14.30 Uhr auf dem Kirchlichen Friedhof
- 20. JUNI
ab 14 Uhr Tag der offenen Tür auf dem Kirchlichen Friedhof
- 25. JULI
auf dem Altdorfer Bauernmarkt
- 27. SEPTEMBER
beim Tag der Regionen in Altdorf



Kirchenvorstand Altdorf-Eismannsberg

- 1 x im Monat, 19.30 Uhr
Evang. Haus am Schlossplatz
oder Kirchgasse 6-8
22.06. | 22.07. (19.00 Uhr)
Auskunft: Pfarrer Bernd Popp,
Telefon 09187 9089121

Evangelische Kantorei Altdorf

- Dienstag, 19.30 Uhr
Evang. Haus am Schlossplatz
Auskunft: Wolfram Wittekind,
Telefon 0178 4486755

Posaunenchöre

- Donnerstag, 19.30 Uhr
Evang. Haus am Schlossplatz
Leitung: Wolfram Wittekind; Auskunft:
Kathrin Münch, Telefon 09187 906729
- Dienstag, 19.30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Eismannsberg
Leitung: Andrea Polster; Auskunft:
Martin Högner, Telefon 0160 95603413

„Rocking Souls“ – Gospelchor

- Mittwoch, 20.00 bis 22.00 Uhr
Gemeindezentrum Weißenbrunn
Auskunft: Ulrike Arneth, Tel. 09187 5785,
www.Rocking-Souls.de

Fröhlicher Singkreis

- Mittwoch, 15.30 bis 17.00 Uhr
Evang. Haus am Schlossplatz
Auskunft: Hannelore Sperl,
Telefon 09187 1887

Kilimanjaro Trommlerinnen

- 1 x im Monat nach Absprache
Dorfgemeinschaftshaus Eismannsberg
Auskunft: Waltraud Monath,
Telefon 09187 5520

Mutter-Kind-Gruppen

- Montag, 9.30 bis 11.00 Uhr
Evang. Haus am Schlossplatz
Auskunft: Christina Hirschmann,
Telefon 0162 9307638
- Dienstag, 9.30 bis 10.30 Uhr
(außer in den Ferien)
Gemeindezentrum Weißenbrunn
Auskunft: Julia Leonhardt,
Telefon 0160 91564932 und Nina Räbel
- Dienstags unregelmäßig
Dorfgemeinschaftshaus Eismannsberg
Auskunft: Lisa Zwengauer,
Telefon 0171 7528917

Jugend-Treff

- Jeden Freitag, 18.00 bis 20.00 Uhr
(außer in den Ferien)
Evang. Haus am Schlossplatz
Auskunft zu dieser und allen weiteren
Jugendveranstaltungen: Diakonin Jutta
Krach, Telefon 0176 57765752

Yoga – Meditation – Gebet

- Mittwoch, 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Evang. Haus am Schlossplatz
Mit sanften Yogaübungen bereiten wir
uns auf die Meditation und das Beten
mit Gebärden vor.
Auskunft: Karin Fuhry,
karin.fuhry@gmx.de

Seniorenkreis/-treff

Seniorentreff 60+ Eismannsberg

■ 1 x im Monat, 14.30 Uhr,
Dorfgemeinschaftshaus Eismannsberg
17.06. | 15.07.

Auskunft: Ute Kraußner,
Telefon 09187 6288

Seniorentreff Weißenbrunn

■ 1. Montag im Monat, 14.30 Uhr,
Gemeindezentrum Weißenbrunn
01.06. | 06.07. | 07.09.

Auskunft: Anni Feyerer (Liebel),
Telefon 09187 901917

Umwelteam Grüner Gockel

■ 1x im Monat, 20.00 bis 22.00 Uhr
Evang. Haus am Schlossplatz

Einladungen auf der Homepage, in der
Churchpool-App und auf
unserem Padlet im Internet.

Auskunft: Volker David
Telefon: 09187 9228861
volker.david@elkb.de



Evangelischer Frauenbund

■ 2. Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr
Evang. Haus am Schlossplatz

11.06. Ausflug in die Hopfenstadt Spalt
09.07. (14.00 Uhr) Besuch in der

Biolandgärtnerei Oberrieden
13.08. (12.45 Uhr) Führung im

Bibelmuseum Nürnberg
Auskunft: Christine Seichter,
Telefon 09187 9215500

Offener Haus-Bibel-Kreis

Auskunft: Georg Genßler,
Telefon 09187 6916

Hauskreis

für Familien, Alleinstehende und
Ehepaare ab ca. 40 Jahren

Auskunft: Jürgen Peter, Tel. 09187 8841

Karatu-Partnerschaft

Unterstützung und Austausch mit einer
Gemeinde in Nordtansania

Auskunft: Margarete Kern,
Telefon 09187 3510
und Bärbel Reuter, Telefon 09187 5591

Unterstützerkreis für Asylsuchende in Altdorf

Auskunft: Bärbel Reuter, Tel. 09187 5591
barbara@familie-reuter.info

Gemeinde-Diakonie-Verein Altdorf e. V.

1. Vorsitzender: Dr. Günter Breitenbach,
Telefon 09187 7063106

EC Altdorf

Pfadfinder PfC für Mädchen/Jungen

Auskunft: Armin Rüger,
Telefon 0160 98980789

Landeskirchliche Gemeinschaft

Gottesdienste Sonntags, 10.00 Uhr
Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Jeden Sonntag, 18.00 Uhr

Gerhard-Tersteege-Gemeinschaftshaus
Am Plätzlein 1

Pastor Dirk Arold, Tel. 09187 901550
d.arold@lkg-aldorf.de
www.lkg-aldorf.de

**Diakonie-Station – Betreutes Wohnen
– Ambulante Pflege Haus Waldenstein**

Meergasse 22, 90518 Altdorf
Telefon 09187 935190

*Sprechzeiten: Montag bis Freitag von
9.00 bis 15.00 Uhr und nach Absprache*

Zentrale Diakoniestation Altdorf gGmbH

Altdorfer Straße 5-7, 90537 Feucht
Telefon 09128 739096
sekretariat@zds-aldorf.de

**Haus Waldenstein – Diakonie in Altdorf
– Stätte der Begegnung**

Sr. Inge Dittmar, Telefon 09187 935190
*Kaffeetrinken mit Rahmenprogramm
einmal im Vierteljahr*

**Diakoneo Dienste für Senioren Bayern
gGmbH – Betreutes Wohnen/
Seniorenhof Altdorf**

Burgthanner Weg 1, 90518 Altdorf
Telefon 09187 9549-0

Diakoneo Tagespflege

Burgthanner Weg 1, 90518 Altdorf
Telefon 09187 9549-110

Diakoneo Haus am Pfaffental

Burgthanner Weg 3, 90518 Altdorf
Telefon 09187 4094-20

Krebspunkt

Nikolaus-Selnecker-Platz 2
91217 Hersbruck, Tel. 09151 8377-33
krebspunkt@diakonie-ahn.de
*Termine auch in den Außenstellen
in Altdorf und Feucht*

Suchtberatung

Türkeistraße 11, 90518 Altdorf
Telefon 09187 7897
suchtberatung@diakonie-ahn.de

Erziehung- und Familienberatung

Treuturmstraße 2, 90518 Altdorf
Telefon 09187 1737
eb-aldorf@diakonie-ahn.de

**Beratungsstelle
für seelische Gesundheit**

Türkeistraße 11, 90518 Altdorf
Telefon 09151 964340,
spdi@caritas-nuernberger-land.de

Kirchliche Allgem. Sozialarbeit (KASA)

Telefon 09151 837735
Kasa@diakonie-ahn.de

**Fachstelle und Beratung
für pflegende Angehörige
im südlichen Nürnberger Land**

Franziska Stadelmann
Rummelsberg 46, 90592 Schwarzenbruck
Telefon 09128 502371
fachstelle-pflege@rummelsberger.net

Hersbruck

Hirtenbühlstraße 12, 91217 Hersbruck
Telefon 09151 862880
angehoerigenberatung@diakonie-ahn.de

Familienpflege/Dorfhelferinnen-Station

Hirtenbühlstraße 5, 91217 Hersbruck
Telefon 09151 862880
familienpflege@diakonie-ahn.de

**Betreuungsverein
für gesetzliche Betreuungen**

Nikolaus-Selnecker-Platz 2,
91217 Hersbruck, Tel. 09151 8377-10
betreuungsverein@diakonie-ahn.de

Migrationsberatung

Nikolaus-Selnecker-Platz 2,
91217 Hersbruck, Tel. 09151 8377-36

**Flüchtlings- und Integrationsberatung
Nürnberger Land**

Telefon 09151 8377-32

Beratung in Altdorf

Türkeistraße 11, 90518 Altdorf
Telefon 0151 51161118
migrationsdienst@diakonie-ahn.de

Rumänienhilfe – Siebenbürgen

Werner Hammon, Telefon 09187 8218
*Wir halten Kontakt zu lutherischen
Kirchengemeinden in Rumänien und unter-
stützen besondere Vorhaben.*

**Treffpunkte für Alleinerziehende
Nürnberger Land Süd**

*Jede 3. Woche Sonntagnachmittag
um 15.00 Uhr im Ernestine-Melzer-Haus,
Tannensteig 1, 90537 Feucht.*

Informationen und genaue Termine:
Liane Krause, Telefon 0170 2437742
alleinerziehende-aldorf@web.de

Tafel Nürnberger Land

Collegiengasse 6 a, 90518 Altdorf
Teamleitung: Sabine Fiedler,
Telefon 09187 808601
*Dienstag von 15.00 bis 16.15 Uhr
Samstag von 15.15 bis 16.45 Uhr*

**Überkonfessioneller
Krankenhausbesuchsdienst Altdorf**

Auskunft: Ortrun Griebel
Telefon 0911 5209198

*Alle Beratungen unterliegen der Schweige-
pflicht und sind kostenfrei.*

**Aus Datenschutzgründen erscheinen
die Kasualien nur in der Printausgabe
des Kirchenboten.**

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

**Evang.- Luth. Pfarramt
Altdorf und Eismannsberg**
Kirchgasse 4, 90518 Altdorf
Telefon 09187 902806, Fax 902815
pfarramt.altdorf@elkb.de
www.evangelisch-in-altdorf.de
Sekretärinnen: Heike Koslowsky und
Alexandra Wozny

**Nicole Thalheimer
Friedhofsverwaltung**
Telefon 01590 6818603
nicole.thalheimer@elkb.de

**Frank Laidsaar
Hausmeister und Friedhofspfleger**
Telefon 0173 4429199
frank.laidsaar@elkb.de

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr
Mo. 15.00 bis 17.00 Uhr
Mi. 8.00 bis 10.00 Uhr
und nach Vereinbarung

**Vom 10. bis 14. August
ist das Pfarramt geschlossen.**

Pfarrer Bernd Popp, Sprengel I
Telefon 09187 9089-121
bernd.popp@elkb.de

**Pfarrerinnen Judith Felsner,
Sprengel II und Eismannsberg**
Telefon 0151 52850954
judith.felsner@elkb.de

Dekanin Veronika Zieske, Sprengel III
Telefon 0160 96258100
veronika.zieske@elkb.de

Sprengel IV
derzeit vakant

**Diakonin Jutta Krach
Kinder-, Jugend- u. Konfirmandenarbeit**
Telefon 0176 57765752
jutta.krach@elkb.de

Vikarin Dorothea Bohner
Telefon 0160 96035458
dorothea.bohner@elkb.de

Kantor Wolfram Wittekind
Telefon 0178 4486755
wolfram.wittekind@elkb.de

**Christine Lederer-Seibold
Mesnerin**
Telefon 0176 34390868
christine.lederer-seibold@elkb.de

**Vertrauenspersonen Kirchenvorstand:
Iris Morell**
Telefon 09187 959559
iris.morell@elkb.de
Claudia Grafwallner-Bartels
Telefon 09187 901444
claudia.grafwallner-bartels@elkb.de

**Waltraud Monath
Ansprechperson für Eismannsberg**
Telefon 09187 5520
waltraud.monath@elkb.de

**Volker David
Umweltbeauftragter**
Telefon 09187 9228861
volker.david@elkb.de

*Spenden für Gemeinde Altdorf
und für den Kirchenboten*
Ev.-Luth. Pfarramt Altdorf
IBAN: DE75 7605 0101 0380 3343 26
Spenden für die Gemeinde Eismannsberg
Ev.-Luth. Pfarramt Eismannsberg
IBAN: DE15 7606 1482 0003 3570 15

Kindertagesstätten**Geschäftsführung**

Christiane Matthes-Marzouk
 christiane.matthes-marzouk@elkb.de
 Telefon 0159 04447103

Röderstraße**(auch Kinderkrippe/Integrativgruppe)**

Sonja Rössel und Carmen Schmidt,
 Telefon 09187 9068223 (Kita)
 kita.roederstrasse.altdorf@elkb.de

Hagenhausener Straße**(auch Kinderkrippe)**

Sabine Lochner, Telefon 09187 5944
 kita.regenbogenkinder.altdorf@elkb.de

Torwiesenstraße

Beate Richter, Telefon 09187 6448 oder
 09187 9068-190
 kita.schatzinsel.altdorf@elkb.de

Unterrieden

Kerstin Prokosch, Telefon 09187 5427
 kita.schwalbennest-altdorf@elkb.de

Weißbrunn

Nena Wahler, Telefon 09187 80321
 kita.musik.weissenbrunn@elkb.de

Eismannsberg

Sybille Horter, Telefon 09187 8531
 kita.eismannsberg-altdorf@elkb.de

Die Kokosnuss – Weltladen des CVJM

Untere Wehd 1, 90518 Altdorf
 Telefon 09187 410770,
 www.die-kokosnuss.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 10.00 bis 12.30 Uhr
 und 15.00 bis 18.00 Uhr
 Sa. 9.00 bis 12.30 Uhr

Karatu-Markt

Neumarkter Straße 12, 90518 Altdorf
 Telefon 0162 6744694

Öffnungszeiten:

Di., Do., Fr., 9.00 bis 18.00 Uhr
 1. Sa. im Monat 9.00 bis 13.00 Uhr

**Laurentiusstiftung der Evang.-Luth.
 Kirchengemeinde Altdorf
 zur Förderung und zum Erhalt der
 kirchlichen Gebäude**

Auskunft: Pfarrer Bernd Popp,
 Telefon 09187 9089-121
Konto für Zustiftungen und Spenden:
 Raiffeisenbank Nürnberger Land eG
 IBAN: DE68 7606 1482 0704 5183 30

**Evangelische Jugend
 im Dekanat Altdorf**

Diakon Jonas Makari
 Telefon 0157 34892599
 jonas.makari@elkb.de
 www.ej-altdorf.de

**Ansprechpersonen
 für Betroffene von sexueller Gewalt**

Sara Neidhardt
 Telefon 09187 9674076
 ansprechperson-dekanat.altdorf1@elkb.de
 Stefan Schurkus
 Telefon 0170 6129690
 ansprechperson-dekanat.altdorf2@elkb.de

**Erwachsenenbildungswerk NAH
 Neumarkt-Altdorf-Hersbruck**

Annette Scherer, Telefon 0170 9881604
 annette.scherer@elkb.de

Redaktionsschluss

für den August/September
 -Kirchenboten: Sonntag, 21. Juni

Gemeindehilfen

Der Kirchenbote für August/
 September kann am Donnerstag,
 30. Juli im Pfarramt abgeholt werden.



Monatsspruch Juli 2026:
Es ströme aber das Recht
wie Wasser und die
Gerechtigkeit wie ein nie
versiegender Bach.

Amos 5, 24